



Die Wirtschaftsmittelschule

Kauffrau/Kaufmann EFZ
mit Berufsmaturität



Kanton Zug

Kantonsschule Zug
Wirtschaftsmittelschule



Doppelte Qualifikation

Auf dem schulischen Weg zur
Berufs- und Studierfähigkeit

Die Wirtschaftsmittelschule Zug (WMS) führt in drei Vollzeit-Schuljahren und einem Praktikumsjahr zugleich zum Berufsabschluss als Kauffrau/Kaufmann EFZ und zur Berufsmaturität (Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Wirtschaft). Damit stellt sie eine attraktive Alternative zur gymnasialen und zur dualen Ausbildung (Lehre) dar. Vielfältige Möglichkeiten bieten sich nach dem Abschluss der WMS an – ob im Beruf, im Studium an einer Fachhochschule oder via Passerelle an einer Universität.

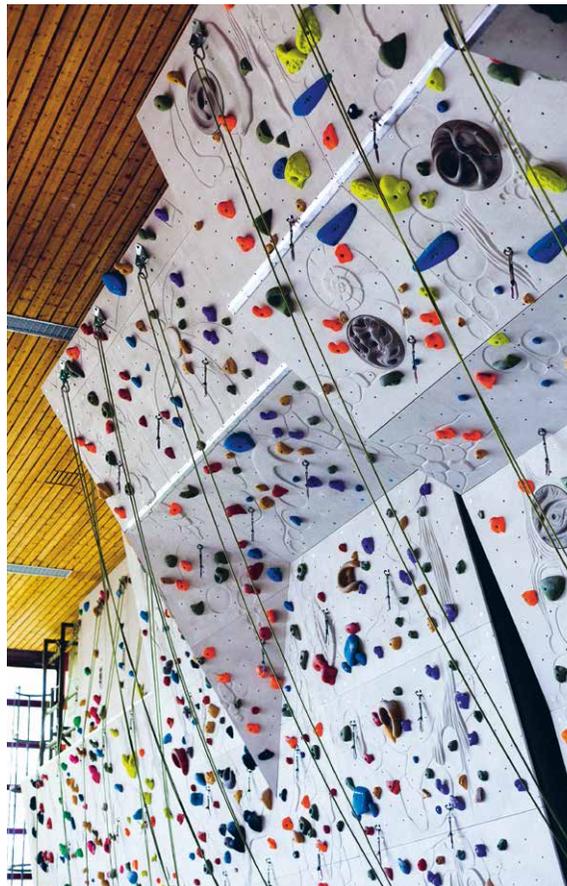
In den drei Schuljahren werden Theorie und Praxis verknüpft. Vielfältige Unterrichtsformen, Projektarbeiten, Präsentationen und verantwortungsvolle Funktionen im eigenen Projekt-Unternehmen tragen dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler das vernetzte Denken wie auch ihre Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen verbessern. Sie erlangen während der Ausbildung die notwendigen Handlungskompetenzen und sind umfassend auf Beruf und Studium vorbereitet. Während allen Ausbildungsabschnitten sind sie von engagierten und kompetenten Lehrpersonen begleitet.



Kantonsschule Zug – Gymnasium
und WMS unter einem Dach.



Selbstständiges Arbeiten unter Einbezug des
eigenen Laptops gehört zum Schulalltag.



Das Freifach Klettern ist nur eines aus
dem vielfältigen Freifachangebot.



Lehrpersonen helfen jederzeit weiter.



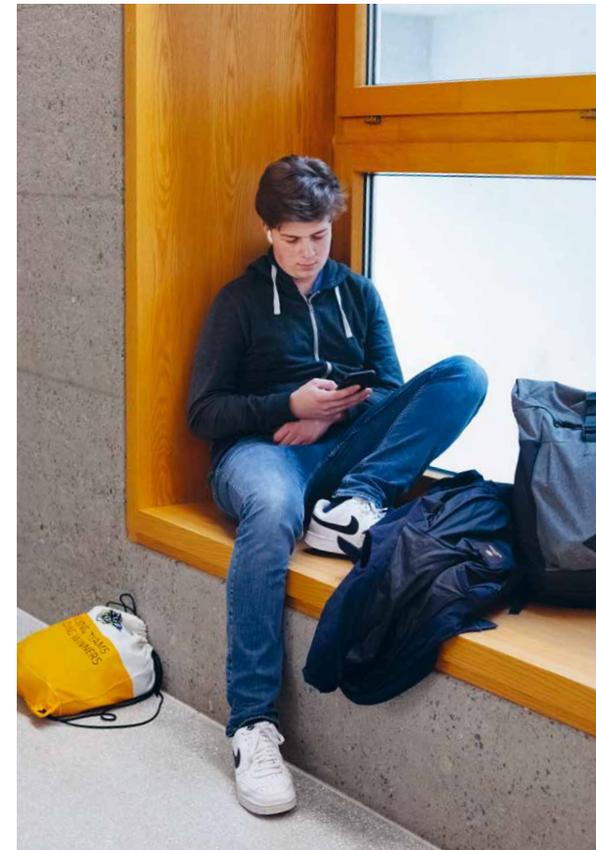
Das Info-Z – Ort des Lernens und des Verweilens.



Arbeitsaufträge, die in der Gruppe gelöst werden, fördern die Teamfähigkeit der Lernenden.



Wirtschaftsfächer, Sprachen und Allgemeinbildung werden durch handlungskompetenzorientierte Arbeiten ergänzt.



Zu einer intensiven Ausbildung gehören auch Pausen.



Argumentieren und Präsentieren – beides muss gut vorbereitet werden.



Kommunikation als zentrale Kompetenz der Kaufleute – auf deutsch, englisch und französisch.



Manche holen sich einen Ausgleich zum Studium im Freifach Krafttraining.



Beliebter Treffpunkt – Begegnungen und Austausch auf dem Schulhof.



Der Campus der Kantonsschule Zug – ruhig gelegen, aber doch zentral,
nur wenige Minuten vom Bahnhof Zug entfernt.



Kurz- und Langzeitpraktikum

Wertvolle Vorbereitung auf die Berufspraxis

Am Ende des zweiten Ausbildungsjahres absolvieren die Schülerinnen und Schüler ein vierwöchiges Kurzzeitpraktikum. Sie bewegen sich erstmals in einer beruflichen Umgebung, lernen das Arbeitsleben kennen, erhalten Aufträge aus dem Büroalltag und die Möglichkeit zur weiteren beruflichen Orientierung.

Im vierten Ausbildungsjahr, dem Jahres- oder Langzeitpraktikum, stehen die Lernenden während der ganzen Woche in einem Praktikumsbetrieb im Einsatz und nehmen an den überbetrieblichen Kursen teil.

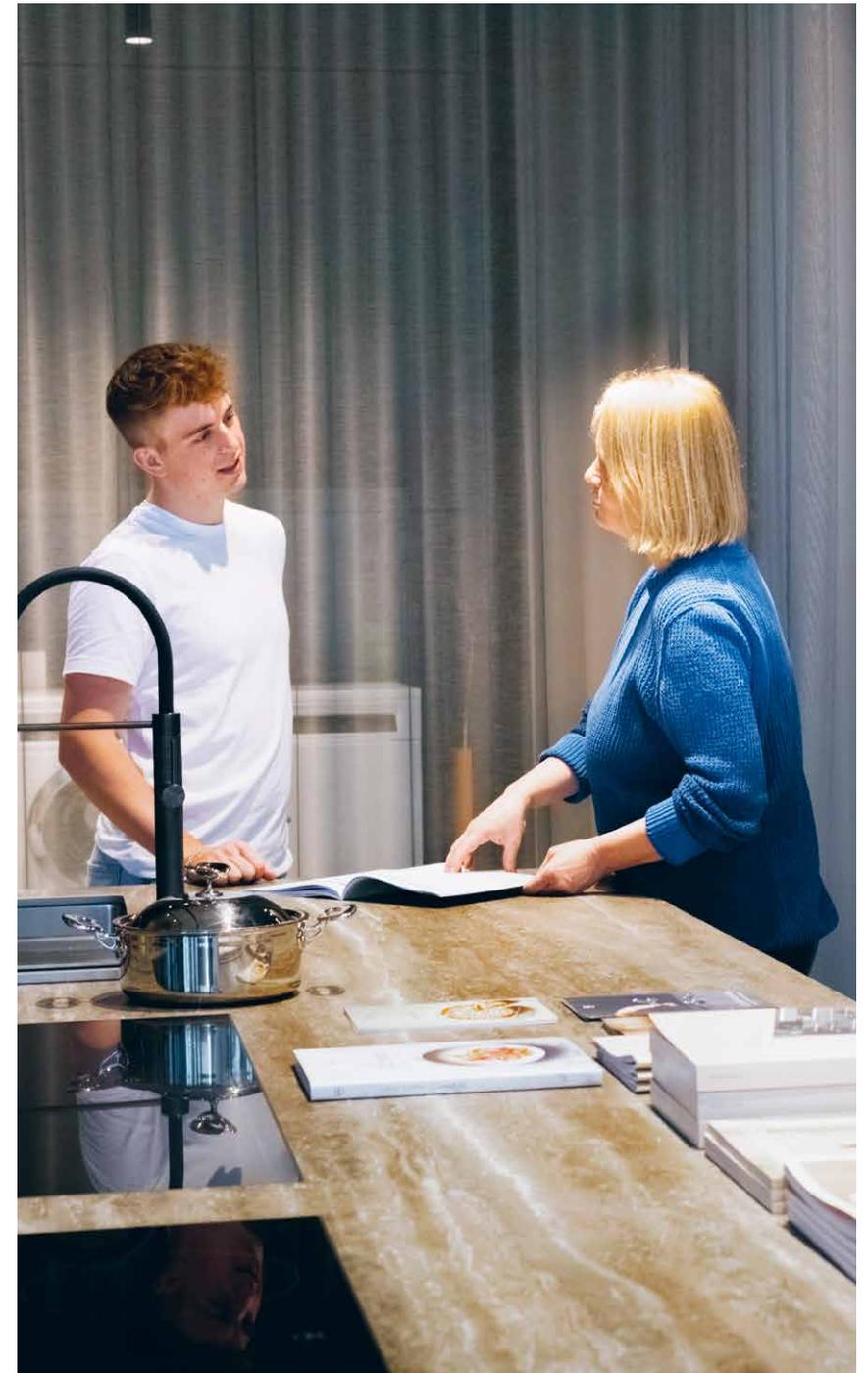
Die WMS Zug pflegt ein breites Netzwerk von Unternehmen, die WMS-Lernende als Praktikantinnen und Praktikanten ausbilden. Ob nun das Praktikum im KMU oder im weltweit tätigen Unternehmen stattfindet – alle vorgegebenen Leistungsziele der Ausbildungs- und Prüfungsbranche «Dienstleistung und Administration» werden durch die von der WMS Zug qualifizierten Betriebe verfolgt. Das Langzeitpraktikum wird somit zum zentralen Element der Vorbereitung auf die Berufspraxis und bildet die Grundlage dafür, Zusammenhänge im Fachhochschulstudium besser verstehen zu können.



Praktikantinnen und Praktikanten der WMS Zug werden in der Branche Dienstleistung und Administration ausgebildet – so wie Maurin bei der V-ZUG AG.



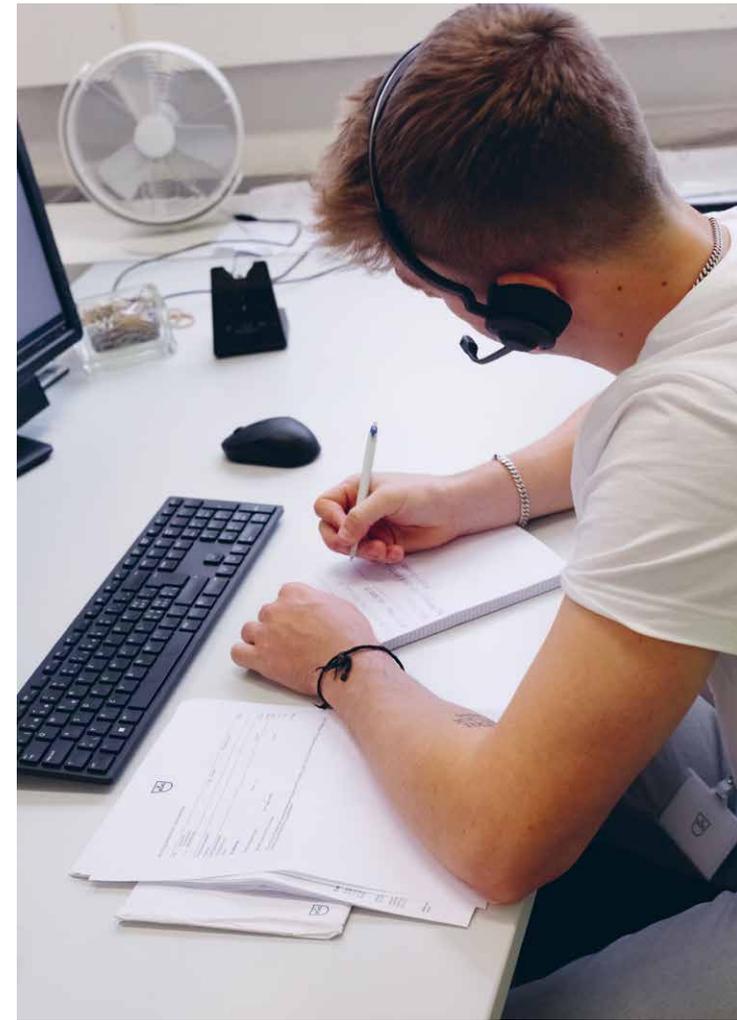
Dank des erworbenen Informatik-Anwender-Diploms SIZ arbeitet Alina im Umgang mit dem Computer routiniert an ihrem Praktikumsplatz bei der Art of Work Personalberatung.



Am Arbeitsplatz werden die Praktikantinnen und Praktikanten von Betreuungspersonen unterstützt.



Bereits nach wenigen Tagen ist Alina bei Art of Work Personalberatung eine vollwertige Arbeitskraft.



Maurin ist auf Deutsch, Englisch und Französisch gefordert – Kommunikationsfähigkeit ist ein wichtiges Ausbildungsziel an der WMS Zug.



Kenntnisse über Produkt und Branche sind wichtige Voraussetzungen für ein umfassendes Fachverständnis.



Auch Tätigkeiten ausser Haus gehören zum Praktikum.



Je nach Betrieb erhalten die Lernenden Einblick in verschiedene Abteilungen des Unternehmens.



Begeisterung, Engagement und Kompetenz – gerüstet für Beruf oder Studium.



«Die WMS ist eine spannende und sehr umfassende Grundausbildung. Sie bereitet mich optimal auf die Berufswelt vor und eröffnet mir diverse attraktive Studienmöglichkeiten.»

Raphael, Absolvent der WMS Zug

Kantonsschule Zug
Wirtschaftsmittelschule
Lüssiweg 24, Postfach
CH-6302 Zug
T +41 41 594 12 12
info@wms-zug.ch
www.wms-zug.ch

